

OpenCore: EFI Ordner bearbeiten?

Beitrag von „MC PUSHER“ vom 29. November 2022, 16:44

Moin,

habe vor kurzem auf einem MagicBook X 15 erfolgreich Monterey installiert.

Nachdem ich über das System ein Update auf Ventura gemacht habe, hing ich im Bootlogo fest.

Bei meinem zweiten Anlauf habe ich dann vor dem Softwareupdate auf Ventura meinen EFI Ordner aktualisiert.

Vor dem Update habe ich dann nochmal die Kiste neu gestartet, um zu gucken, ob denn auch alles funktioniert.

Nun stürzt mein Laptop nach dem Anmeldevorgang einfach ab. Eine neue Installation mit dem USB Stick ging auch nicht, da er immer wieder ins Recovery gehüpft ist.

Ich habe nun vorerst wieder Windows installiert, um alles einmal rückgängig zu machen und von neu zu starten.

Nun aber meine Frage: besteht die Möglichkeit nachträglich den EFI Ordner zu bearbeiten, sollte der Laptop nicht mehr richtig starten?

Kann ja nicht sein, dass wenn man eine falsche Einstellung vornimmt und der PC nicht hochfährt, alles nochmal neu installieren zu müssen?! 😊

Danke im Voraus!

Beitrag von „hackmac004“ vom 29. November 2022, 17:01

Hi,

ja, das geht schon mit der EFI Shell, aber ist recht aufwendig. Wenn du es dir einfach machen willst, dann teste deine neue EFI mit einem Usb stick. Dann kannst du die hinterher viel besser auf Fehler untersuchen, da du mit deiner alten EFI noch booten kannst.

Zur Info, wenn die EFI nicht läuft, brauchst du eigentlich nicht macOS neuinstallieren, da die Änderungen unabhängig von einander sind.

Beitrag von „MC PUSHER“ vom 29. November 2022, 17:35

[Zitat von hackmac004](#)

Hi,

ja, das geht schon mit der EFI Shell, aber ist recht aufwendig. Wenn du es dir einfach machen willst, dann teste deine neue EFI mit einem Usb stick. Dann kannst du die hinterher viel besser auf Fehler untersuchen, da du mit deiner alten EFI noch booten kannst.

Zur Info, wenn die EFI nicht läuft, brauchst du eigentlich nicht macOS neuinstallieren, da die Änderungen unabhängig von einander sind.

Wenn ich dich richtig verstanden habe, boote ich dann von dem USB Stick, womit ich Eingangs Monterey installiert habe? Würde dann nicht wieder der Installer starten anstatt das bereits installierte System?

Nachtrag: ich habe nach der Installation von Monterey, den EFI Ordner vom Installer Stick auf den EFI Systemordner kopiert, um auch ohne Stick Booten zu können. Die Änderungen vor dem Ventura Update habe ich dann direkt in dem EFI Systemordner durchgeführt und konnte daher danach nicht mehr ins System booten (irgendwas falsches eingestellt)

Beitrag von „hackmac004“ vom 29. November 2022, 19:08

Falls der installer noch mit auf dem Stick ist und dein system schon installiert ist, kannst du ja im OC boot menü auswählen was du starten willst. Von daher startet genau das was du bestimmst. Der installer braucht auch gar nicht auf dem Stick mehr sein. Hauptsache die EFI

ist in der EFI Partition.

Beitrag von „MC PUSHER“ vom 29. November 2022, 22:03

[Zitat von hackmac004](#)

Falls der installer noch mit auf dem Stick ist und dein system schon installiert ist, kannst du ja im OC boot menü auswählen was du starten willst. Von daher startet genau das was du bestimmst. Der installer braucht auch gar nicht auf dem Stick mehr sein. Hauptsache die EFI ist in der EFI Partition.

Genau den Punkt verstehe ich noch nicht so ganz. Wenn ich mit der EFI aus der Partition herumexperimentiere und dort etwas schief läuft, kann ich eben nicht mehr die Partition (sprich das System starten) und wenn ich den Stick im Bootmenü auswähle, sollte doch dann der installer kommen? Oder muss nach dem installieren auf dem Stick dann alles entfernt werden, bis auf den EFI Ordner?

Es muss doch irgendwo definiert werden, dass der Pc das normale System starten soll, aber auf den EFI Ordner aus dem USB Stick zurückgreifen soll (da System EFI beschädigt)...

Wahrscheinlich ganz simpler Prozess, aber verstehen tuhe ich das irgendwie nicht so ganz 😄

Beitrag von „hackmac004“ vom 29. November 2022, 22:55

Ja, du musst einfach beim starten Entf, F11 oder was auch immer das ist bei deinem board ist drücken um in dein BIOS (!) bootmenü zu kommen, dann wählst du anstatt der Festplatte (wo die kaputte EFI drauf ist) den Usb Stick aus, wo die dann hoffentlich gute EFI drauf liegt aus. Dann bootet er mit der EFI vom stick. Und wie gesagt, hast du einen Installer auf dem Stick oder auch schon ein installiertes System, dann wird dir das dann im OC boot menü angezeigt.

Ist eigentlich wirklich ganz simpel, am besten du probierst das mal aus.

Es empfiehlt sich auch immer eine Backup EFI zu haben mit der du jederzeit in dein System zurückkehren kannst. Die kann sonst wo sein, auf einem Stick oder in einer ESP einer 2. Festplatte, das ist wurscht, hauptsache du kannst das vom bios bootmenu aus starten.

Beitrag von „MC PUSHER“ vom 30. November 2022, 08:30

Danke dir, ich denke jetzt hab ich's verstanden. Also kann ich im Bootmenü jeden x-beliebigen USB Stick auswählen und darauf booten, wenn dort eine funktionierende EFI hinterlegt ist. Dann wird das installierte System gestartet, zusammen mit der EFI von dem Stick. 😊

Und es reicht aus nur den EFI Ordner darauf zu ziehen? Sonst befinden sich dort ja noch die Systemdateien in einem separaten Ordner?

Beitrag von „hackmac004“ vom 30. November 2022, 11:28

Wenn die EFI in der ESP des Sticks liegt, ja. Nur dann kannst du davon booten.

Eine andere Möglichkeit ist es einen Stick MBR und Fat32 zu formatieren und dann dort auf die Fat32 partition die EFI zu hinterlegen. Der Vorteil davon, die ESP muss nicht gemountet werden und du kannst in Win direkt mit dem explorer auf die Partition zugreifen.

Ich empfehle dir dringend mal diesen guide hier zu lesen zum besseren Verständnis.

[Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)